Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 20 (1902)

Heft: 139

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 139 XX. Jahrgang. Bern, Donnerstag, 10. April. 1902 Berne, Jeudi, 10 avril. XXme année. № 139

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Rechtsdomizile (Domiciles juridiques). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Deutsche Reichsbank. — Kunstseidenindustrie. — Ergebnis der amerikanischen Eisenbahnen im Jahre 1901. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Aloïs Charpié, Pfarrer, in Bévilard (Berner Jura), verlangt gerichtliche Amortisation der Talons zu den 7 auf den Inhaber lautenden Aktien der Banque Foncière du Jura, Aktiengesellschaft, in Basel, Serie A, Nr. 2001, 2002, 2003, 2005, 2007, 3119 und 3120.

Gemäss Art. 851 u. ff. des schweizerischen Obligationenrechts werden hiemit die allfälligen Inhaber dieser Talons aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, von heute an gerechnet, also bis spätestens 10. April 1905, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W. 30³)

Basel, den 10. April 1902.

Civilgerichtsschreiberei Basel.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich.

Infolge Rücktrittes der bisherigen Mandatträger verzeigen wir hiemit folgende neue Rechtsdomizile unserer Anstalt:

1) Für den **Kanton Solothurn** bei Herrn **Dr Robert Marti,** Fürsprecher, in Solothurn.

2) Für den **Kanton Graubünden** bei Herrn **J. Büsch-Luzi,** Generalagent in Chur. (D. 40)

Zürich, den 8. April 1902.

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt.
G. Schaertlin. Usteri.

GENERAL
Life Assurance Company — Lebensversicherungs-Gesellschaft, *London.*

An Stelle der bisherigen verzeichnen wir folgende Rechtsdomizile:

Für den **Kanton Basel-Stadt** bei den Herren **Duthaler & Vortisch,** Generalagentur, in Basel.

Für den **Kanton St. Gallen** bei Herrn **Karl Buner,** Generalagentur, Rosenbergstrasse 46, in St. Gallen.

Für den **Kanton Genf** bei Herrn **Gaston Cohen,** fils aîné, Generalagent, Boulevard James Fazy 4, in Genf. (D. 41)

Für den **Kanton Waadt** bei Herrn **Edouard Guex,** Generalagent, in Vevey.

Zürich, den 8. April 1902.

General, Lebensversicherungsgesellschaft.
Die Direktion für die Schweiz: **Gebr. Stebler.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1902. 7. April. Die Firma **Wwe E. Wolfensberger-Ackermann** in Bäretsweil (S. H. A. B. Nr. 283, vom 13. November 1897, pag. 1160) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

7. April. Inhaber der Firma **S. Gassmann** in Zürich III, ist Salomon Gassmann, von und in Boppelsen. Uhrenhandlung. Langstrasse 6.

7. April. Die Firma **U. Hiltebrand-Heusser** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 62 vom 20. Februar 1900, pag. 251) ist infolge Reduktion des Geschäftes und daherigen Verzichtes des Inhabers erloschen.

7. April. **Quellwasser-Genossenschaft Oetikon-Stäfa** in Stäfa. (S. H. A. B. Nr. 103 vom 28. März 1899, pag. 413) Robert Pfenninger, Emil Gugolz-Kägi und Heinrich Kleiner sind aus dem Vorstand ausgetreten, und es sind an deren Stellen gewählt worden: Albert Kölla, von und in Stäfa, als Präsident; Heinrich Meier-Schulthess, von Glattfelden, in Oetikon-Stäfa, als Vicepräsident und Aktuar; und Hermann Friedrich Egli, von Bürglen (Thurgau), in Oetikon-Stäfa, als Verwalter. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

7. April. In der Firma **B. Boller, Electricitätswerk Dietikon** in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 140 vom 18. April 1901, pag. 557) ist die Prokura des Fritz Wildi infolge dessen Austrittes aus dem Geschäfte erloschen. Dem bisherigen Kollektiv-Prokuristen Heinrich Boller ist nunmehr Einzel-Prokura erteilt.

7. April. **Schweizerischer Kaufmännischer Verein Centralbureau für Stellenvermittlung. (Société Suisse des Commerçants, service de placement)** in Zürich I. (S. H. A. B. Nr. 72 vom 9. März 1898, pag. 296.) Adrian Boller ist als Aktuar der Direktionskommission zurückgetreten und es ist damit dessen Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde gewählt: Paul Maag, von Zürich, in Zürich I, in welcher Eigenschaft derselbe kollektiv mit dem Präsident Jacques Aebli die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

8. April. Die Aktionärversammlung der **Tuchfabrik Wädensweil A. G.** in Wädensweil (S. H. A. B. Nr. 331, vom 4. Oktober 1900, pag. 1327) hat am 23. Januar 1902 den § 4 der Gesellschaftsstatuten dahin revidiert, dass das Grundkapital der Gesellschaft durch Emission von 200 neuen Inhaber-Aktien zu je Fr. 1000 auf Fr. 600,000 (Sechshunderttausend Franken) erhöht worden ist. Dasselbe zerfällt in 600 auf den Inhaber lautende Titel zu je Fr. 1000.

8. April. Inhaberin der Firma **A. Heidelberger-Merki** in Zürich III, ist Anna Heidelberger, geb. Merki, von Hochfelden, in Zürich III. Spezereihandlung. Nietengasse 15. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Bertrand Heidelberger-Merki.

8. April. Die Firma **Gebrüder Reichen** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 241 vom 5. Juli 1900, pag. 967) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich I, Rämistrasse 2. Die Privatwohnungen der Gesellschafter verbleiben in Zürich V.

8. April. Die Firma **Th. Mollet, Bmstr.** in Bendlikon-Kilchberg (S. H. A. B. Nr. 176 vom 9. Juli 1895, pag. 739) wird hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

8. April. Die Firma **Schweizer Mineralwasser A. G. (Société des Eaux minerales suisse)** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 97 vom 15. März 1900, pag. 391) und damit die Unterschriften deren Vertreter: Alfred Wyss und Adolf Vœgeli-Näf werden anmit infolge Konkurses über diese Aktiengesellschaft von Amteswegen gelöscht.

Berichtigung zu Eintrag vom 11. Januar 1900, betreffend die Firma **H. H. Field ‚Concilium Bibliographicum'** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 13 vom 13. Januar 1900, pag. 52). Das Geschäftslokal befindet sich nicht «Heimatstrasse 38» sondern: **«Eidmattstrasse 38».**

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1902. 8. April. Der unter dem Namen **Bernische Künstlergesellschaft** im Handelsregister eingetragene Verein, mit Sitz in Bern, (S. H. A. B. Nr. 243 vom 9. November 1894, pag. 997) hat unterm 3. Februar 1902 seine Statuten einer vollständigen Revision unterworfen und dabei folgendes festgestellt: Der Verein führt nunmehr den Namen **Bernische Kunstgesellschaft** und hat seinen Sitz in Bern. Der Verein bezweckt die Förderung von Kunst und Kunstgewerbe, sowie die Hebung des Kunstsinnes in der bernischen Bevölkerung. Der Verein ist zugleich eine Sektion des schweiz. Kunstvereines. Mitglieder der Kunstgesellschaft sind: *a.* Die bisherigen Mitglieder des Vereins. *b.* Diejenigen Personen, die gestützt auf die neuen Statuten in den Verein aufgenommen werden. Die Anmeldung zur Aufnahme hat schriftlich bei dem Vorstande zu erfolgen und muss von wenigstens einem Mitgliede des Vereins empfohlen werden. Die Aufnahme kann erst in einer folgenden Sitzung mit Zustimmung von ²/₃ der anwesenden Mitglieder in geheimer Abstimmung vorgenommen werden. Auf Antrag des Vorstandes kann der Verein auch geeignete Persönlichkeiten zum Beitritt einladen. Erfolgt die Anmeldung, so gelten sie ohne weiteres als aufgenommen. Die bernische Kunstgesellschaft kann Personen, welche sich um die Kunst oder die Kunstgesellschaft verdient gemacht haben, auf Antrag des Vorstandes mit Zustimmung von ²/₃ der anwesenden Mitglieder zu Ehrenmitgliedern ernennen. Sie geniessen alle Rechte der ordentlichen Mitglieder, sind aber von der Bezahlung des Jahresbeitrages entbunden. Die Mitgliedschaft geht verloren: *a.* Durch freiwilligen Austritt, welcher dem Präsidenten schriftlich anzumelden ist. *b.* Durch den Tod. *c.* Durch Nichtbezahlung des Jahresbeitrages. *d.* Durch Ausschluss, worüber die Vereinsversammlung mit ²/₃ Stimmenmehrheit der anwesenden Mitglieder entscheidet. Die ordentlichen Mitglieder haben einen Jahresbeitrag zu entrichten, welcher von der Vereinsversammlung bestimmt wird. Derzeit beträgt der Jahresbeitrag Fr. 10. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für Verpflichtungen des Vereins ist ausgeschlossen. Austretende Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Vereinsvermögen. Im Falle der Auflösung fällt das Vermögen an das bernische Kunstmuseum. Die Organe des Vereins sind: Die Vereinsversammlung und der Vorstand. Der Vorstand besteht aus einem Präsidenten, einem Vicepräsidenten, einem Sekretär, einem Kassier und fünf Beisitzern. Der Präsident, Vicepräsident und der Sekretär führen je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein und vertreten denselben nach aussen. Die Einberufung der Vereinsversammlungen erfolgt durch Publikation in der Presse — derzeit im Anzeiger für die Stadt Bern — oder durch Bietkarten, unter Angabe der Traktanden. Präsident des Vorstandes ist: Eduard Davinet, von und in Bern; Vicepräsident: Theodor Volmar, von Ueberstorf, Kt. Freiburg, in Ostermundigen; Sekretär ist: Karl Born, von Niederbipp, in Bern. Damit fallen die im S. H. A. B. Nr. 243 vom 9. November 1894, pag. 997 publizierten Thatsachen dahin.

8. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Bürki & Cie** in Bern (S. H. A. B. Nr. 288 vom 11. September 1899, pag. 1159 und Nr. 298 vom 21. September gleichen Jahres, pag. 1199) ist Frau Anna Barbara Bürki-Bühlmann infolge Todes ausgeschieden.

8. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Spinnerei Felsenau (Filature Felsenau)** in Bern (S. H. A. B. 1887, pag. 493 und 1900, pag. 129) hat in der Verwaltungsratssitzung vom 26. März 1902 am

Platze des ausgetretenen Direktors J. Werder-Bruppbacher als solchen neu gewählt: A. Werder-Isler, von und in Bern.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Rheinfelden.

1902. 8. April. Die Firma **A. Gamper-Waldmeyer, Architekt, Holz- u. Sägereigeschäft** in Möhlin (S. H. A. B. 1891, pag. 134) hat das Holz- und Sägereigeschäft aufgegeben. Die Firma lautet deshalb nur noch **A. Gamper-Waldmeyer, Architekt.**

8. April. Alfred Gamper-Waldmeyer, von Aarau, und Josef Jeck, von Zeiningen, beide in Möhlin, haben unter der Firma **Gamper & Jeck, Sägewerk & Holzhandlung** in Möhlin eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1902 ihren Anfang nahm. A. Gamper-Waldmeyer vertritt die Gesellschaft allein und ist allein unterschriftsberechtigt. Natur des Geschäftes: Sägerei- & Holzhandlung. Geschäftslokal: Säge in Obermöhlin Nr. 359 und Bureau in Nr. 222.

8. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Viehversicherungsgesellschaft Möhlin** in Möhlin (S. H. A. B. 1894, pag. 872) hat an Stelle von Johann Soder zum Präsidenten gewählt Xaver Mahrer, von und in Möhlin, und an Stelle von Johann Soder und Ignaz Kym zu Mitgliedern des Vorstandes: Otto Wirthlin & Siegfried Waldmeyer, beide von und in Möhlin. Der Präsident ist befugt, kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona.

1902. 7 aprile. La ditta individuale **Maurice Beer,** prestino pasticceria, in Prato-Carasso, al Portone, presso Bellinzona (F. u. s. di c. del 23 gennaio 1901, n° 24, pag. 95), viene cancellata d'officio pel fallimento del ditolare, dichiarato dal lodᵉ Tribunale Distrettuale di Bellinzona-Riviera con decreto 20 marzo p. p.

Ufficio di Lugano.

7 aprile. Il proprietario della ditta **Christ. Janett,** in Lugano, è Christiano Janett, di Giovanni, di Zillis (Ct. Grigioni), domiciliato in Lugano. Genère di commercio: Hôtel Victoria.

8 aprile. Il proprietario della ditta **Vincenzo Fedele,** in Lugano, è Vincenzo Fedele fu Battista, di Bellinzona, domiciliato in Lugano. Genere di commercio: Hôtel Bristol e West-End.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges.

1902. 5 avril. Dans son assemblée générale du 26 janvier 1902, la **Société de secours mutuels des ouvriers de Morges,** société dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. des 10 juillet 1883, n° 102, page 817; 22 mars 1895, n° 79, page 331; 19 juin 1899, n° 202, page 815, et 14 février 1900, n° 54, page 219), a procédé au renouvellement de son comité et a élu secrétaire Francis Bercher, à Morges, en remplacement de Albert Piguet, nommé vice-président. Charles Serex a été confirmé dans ses fonctions de président.

Bureau de Vevey.

8 avril. Le chef de la maison **W. Seeger,** à Montreux, est Wilhelm-Adam-Christian, fils de Mathieu Seeger, de Schiltach (Grand-duché de Bade), domicilié à Montreux. Genre de commerce: Café de l'Industrie. Etablissement: Avenue des Alpes et Rue Industrielle, 1, à Montreux.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

1902. 8 avril. La raison de commerce **S. Graf-Jéquier,** à Fleurier (F. o. s. du c. du 8 juin 1901, page 818), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 14,493. — 7 avril 1902, 8 h. a.

J. C. Breitmeyer, successeur de Jˢ Calame-Robert et de Sandoz & Breitmeyer, fabricant,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

(Transmission du n° 5762 de Sandoz & Breitmeyer, successeurs de Jˢ Calame-Robert.)

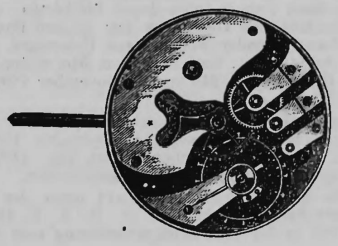
N° 14,494. — 7 avril 1902, 8 h. a.

J. C. Breitmeyer, successeur de Jˢ Calame-Robert et de Sandoz & Breitmeyer, fabricant,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

(Transmission du n° 7164 de Sandoz & Breitmeyer, successeurs de Jˢ Calame-Robert.)



N° 14,495. — 7 avril 1902, 8 h. a.

J. C. Breitmeyer, successeur de Jˢ Calame-Robert et de Sandoz & Breitmeyer, fabricant,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

(Transmission du n° 8539 de Sandoz & Breitmeyer, successeurs de Jˢ Calame-Robert.)

L'ABEILLE

N° 14,496. — 7 avril 1902, 8 h. a

J. C. Breitmeyer, successeur de Jˢ Calame-Robert et de Sandoz & Breitmeyer, fabricant,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

(Transmission du n° 12370 de Sandoz & Breitmeyer, successeurs de Jˢ Calame-Robert.)

N° 14,497. — 7 avril 1902, 8 h. a.

Georges-Jules Sandoz, successeur de Jˢ Calame-Robert et de Sandoz & Breitmeyer, fabricant,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

(Transmission du n° 5761 de Sandoz & Breitmeyer, successeurs de Jˢ Calame-Robert.)

N° 14,498. — 7 avril 1902, 8 h. a.

Georges-Jules Sandoz, successeur de Jˢ Calame-Robert et de Sandoz & Breitmeyer, fabricant,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

(Transmission du n° 5763 de Sandoz & Breitmeyer, successeurs de Jˢ Calame-Robert.)

N° 14,499. — 7 avril 1902, 8 h. a.

Georges-Jules Sandoz, successeur de Jˢ Calame-Robert et de Sandoz & Breitmeyer, fabricant,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

(Transmission du n° 7606 de Sandoz & Breitmeyer, successeurs de Jˢ Calame-Robert.)

LA VIOLETTE

N° 14,500. — 7 avril 1902, 8 h. a.

Georges-Jules Sandoz, successeur de Jˢ Calame-Robert et de Sandoz & Breitmeyer, fabricant,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

(Transmission du n° 8763 de Sandoz & Breitmeyer, successeurs de Jˢ Calame-Robert.)

THERMIDOR

Nr. 14,501. — 8. April 1902, 4 Uhr p.

Leibundgut & Cᵉ, Kaufleute,

Bern (Schweiz).

Woll- und Baumwollgarne.

Eisengarn
Coton fil de fer

Nr. 14,502. — 9. April 1902, 8 Uhr a.

Louis Scheurer, Fabrikant,
Zürich (Schweiz).

Fleckreinigungsmittel.

„Propre“

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Deutsche Reichsbank.

Die nachstehende Tabelle giebt ein allgemeines Bild der Geschäftsentwickelung der deutschen Reichsbank in den letzten zehn Jahren:

Jahre	Gesamt-Umsatz	Durchschnittlicher Banknoten-Umlauf	Durchschnittlicher Metall-Bestand	Durchschnittl. Notendeckung	Giro-Konto Einnahme	Giro-Konto Ausgabe	Durchschnittliche Giro-Guthaben	Wechsel-Umsatz	Lombard-Darlehen	Anweisungen
	in Millionen Mark			%						
1892	104,489,03	934,74	942,07	95,67	39,092,19	39,122,90	264,40	4938,10	907,02	131,49
1893	110,942,35	984,83	841,72	85,47	41,192,89	41,170,38	248,93	5476,57	1054,30	119,46
1894	110,783,95	1000,38	934,33	93,40	42,287,36	42,212,20	262,49	5619,63	825,08	130,10
1895	121,313,10	1095,59	1011,76	92,35	46,862,71	46,835,56	289,97	6233,56	1110,94	348,25
1896	131,499,09	1083,50	891,99	82,32	52,827,21	52,775,46	239,03	7286,54	1428,20	222,71
1897	142,110,61	1085,70	871,45	80,27	57,642,96	57,664,68	235,44	7681,14	1552,96	122,63
1898	163,395,52	1124,59	850,94	75,67	68,901,91	68,881,93	248,11	8443,25	1516,65	123,83
1899	179,632,55	1141,75	825,48	72,30	78,010,03	77,976,18	253,98	9308,89	1479,03	105,31
1900	189,091,50	1138,56	817,14	71,77	81,828,27	81,804,04	250,07	9903,91	1594,64	57,98
1901	193,147,62	1190,26	911,41	76,57	83,893,69	83,835,06	272,46	10017,91	1514,81	53,31

Verschiedenes — Divers.

Kunstseidenindustrie. Die «Monatsschrift für Textilindustrie» entnimmt dem Jahresbericht der Vereinigten Kunstseide-Fabriken A.-G., Frankfurt a. M., u. a.: Für das am 31. Dezember 1901 beendete zweite Geschäftsjahr hat sich der Umsatz der Gesellschaft mehr als verdoppelt. Die beiden Fabriken des Unternehmens, Glattbrugg und Spreitenbach, waren Tag und Nacht bis zur äussersten Grenze beschäftigt. Gegenüber dem vielfach nicht erfolglos unternommenen Versuch, im Ausland nach dem Chardonnet-Patent hergestellte Kunstseide in die der Gesellschaft patentrechtlich zufallenden Länder einzuführen, sah sich das Unternehmen gezwungen, grössere Posten dieser Ware beschlagnahmen zu lassen und eine Reihe von Prozessen zu führen, die nach Anerkennung der Patentrechte seitens der Beklagten freundschaftlich beigelegt wurden. Mit der Schwesterfabrik «Société anonyme pour la fabrication de la Soie de Chardonnet in Besançon» wurde ein Uebereinkommen getroffen, wonach das Unternehmen den Alleinverkauf von deren Produkt in seinen Vertragsländern übernimmt. Der Bau der deutschen Fabrik Bobingen wurde nahezu vollendet. Von der Lehner Artifical Silk Co. Ltd. in Bradford erwarb die Gesellschaft alle noch existierenden Lehner und Schlumberger-Bronnert-Patente fast aller Kulturstaaten, ebenso sämtliche von Dr. Lehner gemachten und noch zu erwartenden neuen Erfindungen. Dadurch habe man weitere grosse Absatzgebiete sich erschlossen; auch der von Dr. Lehner neu erfundene Artikel «Meteor» wurde dem Unternehmen in allen wichtigen Ländern patentiert. Dieser neue Artikel (künstliches Rosshaar) und ein anderes Produkt («künstliches Menschenhaar») lasse ein gutes Geschäft erwarten. Die Aussichten werden als günstig bezeichnet; schon heute sei man für über 6 Monate reichlich mit Aufträgen versehen und zu lohnenden Preisen.

— **Ergebnis der amerikanischen Eisenbahnen im Jahre 1901.** Obwohl die Brutto-Einnahmen des Kalenderjahres 1901 ausnahmsweise günstige waren, ergiebt sich jetzt, dass die Netto-Einnahmen derselben Zeit sich sogar noch günstiger stellten. Wiesen die ersteren Einnahmen im Vergleich zum Vorjahre eine Erhöhung um 10,6 % auf, so stellt sich die relative Zunahme der Nettoeinnahmen auf 15,3 %. Es haben nämlich (nach Bradstreet's) die letzteren Einnahmen (der bisner Bericht erstattenden Bahnen) ein Total von $ 488,017,181 erreicht, gegenüber von $ 423,746,768 für das Jahr 1900. Die letztjährigen Brutto- und Netto-Einnahmen verteilten sich auf die einzelnen Bahngruppen folgendermassen:

Brutto-Einnahmen.

Bahngruppen	1901 $	1900 $
Granger-Bahnen	208,228,941	188,751,692
Centralwestliche	135,036,703	123,179,391
Trunk-	291,764,019	265,497,846
Oestliche	115,955,312	110,022,726
Kohle-	97,553,699	86,323,140
Südliche	159,449,152	147,333,657
Südwestliche	167,831,155	145,535,404
Pacifische	205,383,872	179,335,784
Mexikanische	31,177,261	30,582,463
Total	1,412,380,114	1,276,562,103

Netto-Einnahmen.

Bahngruppen	1901 $	1900 $
Granger-Bahnen	72,512,464	64,964,052
Centralwestliche	42,104,979	37,502,683
Trunk-	94,173,806	81,532,142
Oestliche	36,414,907	33,314,802
Kohle-	35,428,483	27,309,541
Südliche	51,045,123	44,740,531
Südwestliche	63,155,104	52,440,602
Pacifische	82,994,537	70,832,165
Mexikanische	10,187,778	11,060,250
Total	488,017,181	423,746,768

Den grössten relativen Gewinn an Netto-Einnahmen, einen solchen von 29,7 %, erzielten also die Kohlenbahnen und stehen die südwestlichen Bahnen mit 20,4 an zweiter Stelle, während die mexikanischen Bahnen mit einer Einbusse von 7,9 % den Beschluss machen.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Niederländische Bank.

	29. März. fl.	5. April. fl.		29. März. fl.	5. April. fl.
Metallbestand	136,007,760	135,608,498	Notencirkulation	222,037,815	227,933,290
Wechselportef.	54,750,212	57,722,810	Conti-Correnti	2,126 427	1,979,991

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Aufruf.

Es wird hierdurch öffentlich bekannt gegeben, dass das auf den Namen des Herrn **Arnold Brückmann** in Greymouth (New-Zealand) ausgestellte Einlageheft Nr. 2155 der Depositenkasse der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, lautend über eine Einlage von Fr. 1641. 50, dem rechtmässigen Inhaber abhanden gekommen ist.

Es wird daher hierdurch vor der Erwerbung des bezeichneten Einlageheftes gewarnt und ein allfälliger Inhaber desselben aufgefordert, das Einlageheft bis längstens den 30. Juni 1902 bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, unter Angabe und Nachweis seiner allenfalls an dem Einlageheft behaupteten Rechte, vorzulegen, widrigenfalls dasselbe als entkräftet betrachtet und der Gegenwert des Heftes dem Herrn Arnold Brückmann, beziehungsweise zu dessen rechtmässigen Handen ausbezahlt würde. (725)

Zürich, den 8. April 1902.

Schweiz. Kreditanstalt.

Société des Usines des Grands-Crêts Vallorbe.

MM. les actionnaires de la dite société sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le lundi, **28 avril 1902**, à 4 heures du soir, à l'**Hôtel-de-France** à **Vallorbe.**

Ordre du jour:

1) Rapport du conseil d'administration sur l'exercice de 1901.
2) Rapport de MM. les vérificateurs des comptes.
3) Votation sur les conclusions de ces rapports et fixation du dividende.
4) Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les contrôleurs sont dès ce jour à la disposition de MM. les actionnaires.

Ces pièces peuvent être consultées au bureau de l'Usine jusqu'au **25 avril.**

Assemblée générale extraordinaire

immédiatement après la précédente à 5 heures dans le même local.

Ordre du jour:

Revision de l'art. 37 des statuts.

(728) **Le conseil d'administration.**

Industrie en pleine activité

demande pour développer ses installations frs. **50,000.—.** **Prêt ou commandite.** (719)

S'adresser sous chiffre Zag E 156 à l'agence **Rodolphe Mosse à Berne.**

Birsigthalbahn.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 26. April 1902, nachmittags 3 Uhr,

im Gartensaale der Bierbrauerei F. Merian, Steinenthorstrasse, Basel.

Traktanden:

1) Rechnungsablage pro 1901. Bericht der Rechnungsrevisoren. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages. Décharge an die Verwaltung.
2) Wahl von vier Mitgliedern des Verwaltungsrates infolge statutarischen Austrittes.
3) Wahl der Rechnungsrevisoren für das Jahr 1902 gemäss § 30 der Statuten.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, werden eingeladen, die Nummern ihrer Aktien im Bureau der Bahngesellschaft, Binningerstrasse 27, in Basel, vom 14. bis 23. April anzumelden und dagegen Zutrittskarten in Empfang zu nehmen.

Der Jahresbericht von 1901 kann vom 16. April an im Bureau der Gesellschaft, sowie bei den HH. E. Probst & Cie. in Basel bezogen werden.

Basel, den 9. April 1902.

Namens des Verwaltungsrates,

(721) *Der Präsident:*

E. Probst-Lotz.

E. Martinazzi & Co., fabricants de Vermouth, à Turin,

avisent leur clientèle que Monsieur **E. Luscher,** Chemin Miremont, Champel, **Genève,** a cessé de les représenter et la prie de s'adresser directement à la maison même à **Turin** pour toute commande et pour tout payement. (729)

Alle Inserate für:

„Schweizerisches Handelsamtsblatt“,
„Neue Zürcher Zeitung“,
„Schweizerische Bauzeitung“

sind ausschliesslich zu adressieren an ***Rudolf Mosse***, Annoncen-Expedition, in **Zürich, Basel, Bern, St. Gallen, Schaffhausen, Lausanne** etc.

Vitznau am Vierwaldstättersee (Schweiz).

Hotel Vitznauer-Hof Pension.

Eröffnet 1. April.

Mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattetes Hotel I. Ranges, inmitten prächtiger und schattenreicher Parkanlagen am Seegestade. Geräumige, aussichtsreiche Veranden und Vestibüls. Centralheizung, elektrisches Licht im ganzen Hause. 100 Betten. Personenaufzug. Seebadanstalt. Bäder und Douchen auf jeder Etage. Motor- und Ruderboote. Pensionspreis Fr. 6½. Zimmer von Fr. 3 an, alles inbegriffen.

(602) Besitzer: **F. Michel & Sohn**
(früher Tonhalle Zürich und Grand Hôtel National).

Ecole de commerce La Chaux-de-Fonds

Etablissement communal, fondé en 1889 par l'administration du contrôle fédéral.

L'année scolaire 1902-1903 commencera le lundi, 28 avril 1902.

L'enseignement comprend trois années d'études.

Seront admis les jeunes gens âgés de 14 ans révolus, qui subissent avec succès l'examen d'entrée.

Ce dernier aura lieu **le vendredi, 25 avril 1902,** dès 8 heures du matin.

Les demandes d'inscription, accompagnées du dernier bulletin et de l'acte de naissance des candidats, sont reçues dès maintenant.

Pour tous autres renseignements, s'adresser à l'un des soussignés :

(542) *Le président:* **Henri Wægeli.**
Le directeur: **J.-P. Soupert.**

A.-G. Verlag der Schweiz, Zürich.

EINLADUNG

an die Herren Aktionäre zur Teilnahme an der

II. ordentlichen Generalversammlung

auf **Mittwoch, den 23. April 1902, nachmittags 2½ Uhr,** im Saale der **Gutenbergbank, Bleicherweg 11, Zürich II.**

Traktanden:

1) Entgegennahme des Jahresberichtes des Präsidenten.
2) Abnahme der Jahresrechnung.
3) Wahl der Rechnungsrevisoren.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen zur Einsicht der Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft, Clausiusstrasse 21, zehn Tage vor der Generalversammlung auf.

(560) **Der Verwaltungsrat.**

Aktiengesellschaft
für

Nutzbarmachung der Wasserkräfte a. d. Glatt.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur **14. ordentlichen Generalversammlung** auf **Mittwoch, den 30. April 1902, nachmittags 2 Uhr,** in den **Gasthof zum Kopf in Bülach** höflichst eingeladen.

Traktanden:

1) Berichterstattung des Verwaltungsrates.
2) Vorlage der Rechnung pro 1901 und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3) Verwendung des Reingewinnes.
4) Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und eines Stellvertreters.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bei dem Unterzeichneten, sowie vor der Versammlung im betr. Lokale bezogen werden.

Rechnung und Bilanz, sowie Revisionsbericht stehen den Herren Aktionären bei Unterzeichnetem zur Einsicht offen.

Bülach, den 7. April 1902.

Namens des Verwaltungsrates,
(720) *Der Präsident:*
Hs. Cd. Zander.

Badische Pferdeversicherungs-Anstalt zu Karlsruhe.

XXIII. ordentliche Generalversammlung.

Unter Bezugnahme auf § 11 des Statuts laden wir unsere verehrlichen Mitglieder auf

Samstag, 26. April 1902, vormittags 10 Uhr,

zur XXIII. ordentlichen Generalversammlung, welche im grossen Saale der **Restauration zum Palmengarten, Herrenstrasse 34a,** dahier stattfindet, freundlichst ein.

Tagesordnung:

1) Jahres- und Rechenschaftsbericht über das Geschäftsjahr 1901.
2) Entlastung des Direktors und des Verwaltungsrats auf Grund des Berichts über die vorgenommene Prüfung der Bilanz und Jahresrechnung. (682)

Karlsruhe, den 25. März 1902.

Der Verwaltungsrat.

Beneficium inventarii.

Auf Anrufen des Waisengerichts von Schaffhausen wurde den Erben des am 20. März 1902 verstorbenen Herrn **Gottfried Stierlin,** Fabrikant, zur Frauengasse in Schaffhausen, durch Beschluss des Bezirksgerichtes vom 7. April 1902 das Beneficium inventarii bewilligt.

Es ergeht daher an alle diejenigen, welche Forderungen an die Erbsmasse zu stellen haben, oder die Bürgschaft des Verstorbenen besitzen, oder aber demselben zu thun schuldig sind, sowie an alle diejenigen, welche wissentlich der Erbsmasse gehörende Vermögensteile in Handen haben, seien sie durch Entlehnung, zur Verwahrung, Versendung, als Faustpfand, oder wie sonst immer in deren Besitz gekommen, an erstere beiden Klassen unter der Androhung des Ausschlusses und an letztere unter Androhung von Bestrafung, die Aufforderung, ihre Rechte, resp. Verbindlichkeiten bis zum **15. Mai 1902** beim Bezirksgerichtspräsidium in Schaffhausen schriftlich **auf Folioformat** anzumelden.

Die Gläubiger haben gleichzeitig allfällige Pfand- und Vorzugsrechte einzugeben, auch soweit möglich die Originalbeweisurkunden oder beglaubigte Abschriften beizulegen, und es würden die innert dieser anberaumten Frist nicht angemeldeten Forderungen, die pfandrechtlich gesicherten einstweilen nur mit Bezug auf Zinsen und Kosten, von der Masse ausgeschlossen.

Schaffhausen, den 8. April 1902.

Namens des Bezirksgerichts Schaffhausen,
(724) Die Kanzlei: **R. Tanner.**

Aktiengesellschaft
der

Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie.

in

Kriens-Luzern.

Specialitäten:

Turbinen *aller Art. Specialkonstruktionen f. Dynamobetrieb nach eigenen, patentierten Systemen.* **Hochdruckturbinen, Präcisions-Regulatoren** *höchster Leistungsfähigkeit. — Wehranlagen, Transmissionen, Hochdruckpumpen.*

Maschinen f. Holzstoff-Papier- und Kartonfabrikation.

Horizontale u. Vertikale Bandsägen *zum Schneiden von Brettern, Bauholz etc.* **Sägeblattschärfmaschinen.**

Kesselschmiedearbeiten *als:* **Dampfkessel, Reservoirs,** *genietete* **Blechröhren** *für Wasserleitungen.*

Drahtseilbahnen *für Personenbeförderung.*

Eiserne Brücken *Baukonstruktionen Leitungsmaste etc.* (1358)

Rohguss *in* **Eisen und Metall** *nach vorhandenem, reichhaltigem Modellager oder einzusendenden Modellen.*

Steinegg Kuranstalt und Erholungsstation

650 m ü. M. Zw. **Stammheim** u. **Frauenfeld.**

Physikalisch-diätetische Behandlung durch Licht, Luft, Wärme, Wasser, Bewegung, Ernährung, psychische Festigung. (600)

Herrliche Bäder, grossartige Fernsicht, Park, See etc. — Prospekte gratis. — Preise von Fr. 5 an. **Dr. med. P. Maag.**

Teilhaber gesucht.

Ein kleineres, gut eingerichtetes **Fabrikations-Geschäft der Ostschweiz** sucht zur bessern Entwicklung einen stillen Teilhaber mit einer Einlage von **Fr. 10,000.** Gef. Reflektanten werden unter Chiffre **Z a G 454, Rudolf Mosse, St. Gallen,** genaue Details erteilt. (696)

Zur Gründung einer Aktien-Gesellschaft,

die Betrieb und Erweiterung eines schon bestehenden, hohe Rendite resultierenden Fabrikationsgeschäftes technischer Artikel zu übernehmen hätte, wird Beteiligung gesucht.

Anmeldungen unter **Z. U. 2670** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (710)

Beteiligung.

In ein **nachweisbar sehr rentables** Uhrengeschäft auf dem Platze Bern wird ein stiller Teilhaber mit einer Einlage von Fr. 10,000—20,000 gesucht. — Gef. Offerten beliebe man zu richten unter Chiffre **Zag E 130** an **Rudolf Mosse, Bern.** (598)

Tüchtiger und strebsamer junger Mann, mit sämtlichen Comptoir- und Magazin-Arbeiten der (722)

Weiss-, Woll- und Seidenbranche

bestens vertraut, **sucht,** gestützt auf gute Referenzen, seine Stelle baldigst zu verändern. Offerten unter Chiffre **Z G 2732** an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Oeffentliche Steigerung.

Am **28. Mai 1902,** nachmittags von 2—6 Uhr, in der «Villa Addi» in **Muralto** bei Locarno (nächst dem Hôtel Reber) lassen die **Erben des G. A. Strauss** öffentlich versteigern: (666)

Ihre Besitzung:

a. Die obgenannte

VILLA ADDI

mit Zubehör.

Schätzung Fr. 82,087.

b. Ferner ein in der Nähe liegendes

Stück Rebland,

für **Bauterrain** geeignet.

Schatzungswert Fr. 9,252.

Die Villa befindet sich in prächtiger Lage am Seeufer, ist äusserst komfortabel eingerichtet, besitzt geräumige Dependenzen und liegt inmitten eines sehr schönen Ziergartens (ca. 3500 m²).

Für Näheres wende man sich an die **Erben G. A. Strauss** oder an den Notar **Arnold Buetti in Muralto,** sowie auch an Notar **J. H. Frei,** Zeltweg 5, in **Zürich.**

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie Jent & Cie à Berne.